

Niederschrift der 28. Sitzung des Bezirksausschusses

Termin: 13. September 2016
Ort: Vereinsheim, Eversbuschstr. 161
Beginn: 19.10 Uhr
Ende: 23.10 Uhr

Anwesende: 15 BA-Mitglieder gemäß Anwesenheitsliste

1. Allgemeines

1.1 Begrüßung, Beschlussfähigkeit

Frau Kainz begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Frau Kainz gibt den Tod des früheren langjährigen BA-Mitglieds Peter Krahl bekannt, der am 30.08.16 verstorben ist, und ruft zu einer Gedenkminute auf.

1.2 Genehmigung der Tagesordnung

Der Tagesordnung wird mit folgenden Ergänzungen einstimmig zugestimmt:
Bauvorhaben Bergetstr. , Gemarkung: Allach, Fl.Nr.: 1399/4, Neubau 3er Reihenhäuser
Schreiben Kreisverwaltungsreferat vom 25.08.16: Aufhebung der Parkerlaubnis in der Auenbruggerstraße
Antrag von Frau Schenk bzgl. Straßenfest / Flohmarkt Schöllstraße

1.3 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll wird ohne Änderungs- und Ergänzungswünsche einstimmig angenommen.

1.3.1 Protokoll der Einwohnerversammlung vom 08.06.16

Das Protokoll wird ohne Änderungs- und Ergänzungswünsche einstimmig angenommen.

1.3.2 Protokoll des Ferienausschusses vom 09.08.16

Das Protokoll wird ohne Änderungs- und Ergänzungswünsche einstimmig angenommen.

1.4 Unterausschuss Protokolle

- 1.4.1 Protokoll UA Kultur vom 13.07.16
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, das Protokoll zur Kenntnis zu nehmen.
- 1.4.2 Protokoll UA Kultur vom 03.08.16
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, das Protokoll zur Kenntnis zu nehmen.

2. Bürgeranliegen

2.1 Bürgersprechstunde

Ein Bürger bittet Frau Kainz, den Betreiber des Förderprogramms für Proberäume zu kontaktieren. Ferner teilt er bzgl. seiner Aussage in der Sitzung vom 14.06.16 mit, dass der Drogentreffpunkt im Stadtbezirk 21 Pasing-Obermenzing liegt und der Bezirksausschuss 21 bereits informiert wurde. Außerdem legt er die Ergebnisse über privat finanzierte Feinstaubmessungen im Juli vor und bittet um Berücksichtigung und weitere Veranlassung. Frau Kainz wird sich nach dem aktuellen Sachstand des Gerichtsverfahrens bzgl. der Feinstaubwerte informieren. Den Betreiber hinsichtlich der Proberäume wird sie noch kontaktieren.

Ein Bürger fragt nach dem Sachstand seiner BV-Empfehlung zur Verkehrsberuhigung Eversbuschstraße. Frau Kainz teilt mit, dass hierzu ein vom Kreisverwaltungsreferat organisierter Ortstermin am 18.10.16 um 16:00 Uhr stattfindet und er noch dazu eingeladen wird.

Eine Bürgerin beklagt sich über die Parkplatzproblematik in der Lautenschlägerstraße und in den angrenzenden Straßen. Ferner macht sie darauf aufmerksam, dass anstelle eines Einkaufszentrums und eines Pflegeheimes eine Grünanlage sinnvoller wäre. Frau Kainz erklärt, dass die aktuellen Verhältnisse nicht der Maßstab sind, sondern diese durch die Bautätigkeit verursacht werden. Mit der Fertigstellung wird die Lautenschlägerstraße abgehängt und mit Parkbuchten ausgestattet. Auch wird zukünftig in Allach-Untermenzing Parkraummanagement notwendig werden. Die Einplanung einer Grünanlage dort ist schwer möglich, aber die Angerlohe liegt sehr nah und die zukünftigen Grünanlage am Pflegeheim kann auch genutzt werden.

Ein Bürger regt an, eine Fläche für einen Bauernmarkt zu schaffen. Frau Kainz teilt mit, dass dies im Zusammenhang mit dem Quartiersplatz am Oertelplatz überlegt wurde, aber seitens der Bürger dort überwiegend nicht versiegelte Flächen bevorzugt werden. Herr Feig macht darauf aufmerksam, dass evtl. beim neuen Stadtteilkulturzentrum eine Möglichkeit bestehen wird.

Ein Bürger berichtet über die Verzögerung hinsichtlich der Umsetzung seiner BV-Empfehlung „Durchführung eines Workshops zum Thema Verkehrsberuhigung im Stadtbezirk 23“ und bittet den Bezirksausschuss sich hier für ein schnelleres Vorgehen einzusetzen. Frau Kainz wird sich in dieser Angelegenheit nach dem aktuellen Sachstand informieren.

2.2 Bürgerpost an den BA

- 2.2.1 Nächtliche Ruhestörung entlang der Würm
Mitarbeiterin von AKIM berichten über die bisherigen Bemühungen und über das weitere Vorgehen. Im Frühjahr wird nochmals Kontakt zu den Anwohnern und den Jugendlichen aufgenommen. Der Bezirksausschuss wird das Baureferat wegen einer zusätzlichen Bepflanzung als Lärmschutz kontaktieren. Frau Hartdegen wird nochmals einen Antrag für einen Streetworker/in stellen.
- 2.2.2 Unfallgefahr durch eingeschränkt nutzbaren Gehweg in der Ganzenmüllerstraße
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, das Anliegen an das Baureferat, Straßenunterhalt, weiterzuleiten.
- 2.2.3 Streetballanlage Megerlestraße
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, einen Ortstermin mit dem Baureferat, Gartenbau, und dem Sportamt zu vereinbaren, um die Möglichkeit eines leiseren Belages oder eines Schutzwalls aus Sträuchern als Lärmschutz zu diskutieren. Frau Kainz schlägt des Weiteren vor, evtl. eine Versetzung des Containerstandortes zu prüfen und das Problem der Verparkung in den UA Verkehr zu vertagen.

3. Anträge -kein Eingang-

4. Entscheidungen

- 4.1 Nachtfahrverbot bzw. Prüfung der zunehmenden nächtlichen Lkw-Fahrten in der Eversbuschstraße und Paul-Ehrlich-Weg
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 00057 der Bürgerversammlung des 23. Stadtbezirkes Allach vom 24.06.2014
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 06766
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, die Beschlussvorlage zu vertagen. Das Kreisverwaltungsreferat wird aufgefordert, nochmals den Sachverhalt hinsichtlich des Verkehrslärms zu überprüfen. Zusätzlich werden Lärmmessungen auch während Nachtzeit gefordert.
- 4.2 Budget der Bezirksausschüsse
TSV Allach 09 e.V.
Beschaffung von Kleinfeldtoren
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 06966
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, die Angelegenheit in die nächste Sitzung zu vertagen. Der Antragsteller soll dann über die Beschaffung berichten und ein Vergleichsangebot vorlegen. Auch wird um Klärung gebeten, warum der Nettobetrag und nicht der Bruttobetrag als Kosten angegeben wurden.

5. Anhörungen

- 5.1 Evaluation der Satzung der Landeshauptstadt München über die Herstellung und Bereithaltung von Abstellplätzen für Fahrräder (Fahrradabstellplatzsatzung – FabS)
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, die Angelegenheit in die nächste Sitzung zu vertagen, damit sich vorab der UA Planung und Bau damit befassen kann. Ferner wird eine Fristverlängerung bis zum 12.10.16 beantragt. Die Geschäftsstelle wird die Fahrradplatzabstellsatzung an alle BA-Mitglieder per Mail senden.
- 5.2 Geschwindigkeitsbeschränkung Storchenweg
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, die o.g. Maßnahme zu befürworten.
- 5.3 Beschlussvorlage "Schulbauoffensive 2013-2030" für den Bildungsausschuss am 05.10.16
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig Folgendes: Der Bezirksausschuss befürwortet die Beschlussvorlage grundsätzlich unter der Voraussetzung, dass der geplante Standort des Pavillons hinter der alten Sporthalle, den Bau der neuen Sporthalle nicht beeinträchtigt. Ferner soll für eine zusätzliche Erweiterung das nahegelegene Grundstück an der Franz-Nißl-Straße erworben werden.
- 5.4 Verkehrsführung nördliche Waldhornstraße
BV-Empf. 509 vom 23.06.15
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig Folgendes:
Der Bezirksausschuss besteht weiterhin auf die Umsetzung der Öffnung zwischen Brieger- und Manzostraße entsprechend der Option 1 der BV-Empfehlung; auf die Stellungnahme vom 14.03.16 wird Bezug genommen. Es wird gebeten, die Angelegenheit vor einer Entscheidung an das Referat für Stadtplanung und Bauordnung bzw. Baureferat weiterzuleiten. Dies hat auch das Kreisverwaltungsreferat in seiner zweiten Stellungnahme angeregt. Sonstige zusätzliche Argumente die geeignet wären, die Ausführungen des Bezirksausschusses zu widerlegen, sind in der Stellungnahme des Kreisverwaltungsreferates an keiner Stelle zu finden. Der Bezirksausschuss sieht daher keinerlei Veranlassung, von seiner bisherigen Meinung abzuweichen. Die Straßenöffnung wird nach wie vor als dringend notwendig angesehen. Bei dieser Gelegenheit möchte der Bezirksausschuss daran erinnern, dass diese Forderung bereits im Verkehrsworkshop Allach-Untermenzing vom 21.03.13 (siehe Anlage 1) und in der dazugehörigen Stellungnahme des Bezirksausschusses vom 21.06.2013 (siehe Anlage 2) aufgegriffen und an das Referat für Stadtplanung und Bauordnung weitergeleitet wurde. Bis heute wurden aus Sicht des Bezirksausschusses leider keine weiteren Schritte hinsichtlich einer Planung des o.g. Durchstiches seitens des Referates für Stadtplanung und Bauordnung oder Baureferates veranlasst.
- 5.5 Aufhebung Behindertenparkplatz Auenbruggerstraße
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, keine Einwände gegen die o.g. Maßnahme zu erheben.

Aufhebung der Parkerlaubnis in der Auenbruggerstraße
Der Bezirksausschuss vertagt die Angelegenheit in die nächste Sitzung.

- 5.6 Kompetenz vor Ort anerkennen und wertschätzen - den Bezirksausschüssen mehr Entscheidungsrechte übertragen; Änderung des Anhörungsrechtes der Anlage 1 BA-Satzung Ziffer 8.1 Abschnitt Referat für Stadtplanung und Bauordnung: "Werbeanlagen über die der Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung zu entscheiden hat"
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, in dieser Angelegenheit für ein Entscheidungsrecht zu plädieren.
- 5.7 Hausmannstr. 13, Gemarkung Allach, Fl.Nr. 1337/7
Neubau eines Dreispänners mit Walmdach und 3 Stellplätzen und Vollzug der BaumschutzVO
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, keine Einwände zu erheben.
- 5.8 Achwaldstr. 17, Fl.Nr. 587/15, Gemarkung Allach
TEKTUR - Errichtung eines unterkellerten Doppelhauses mit Walmdach und 2 Stellplätzen und Vollzug der BaumschutzVO
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, keine Einwände zu erheben.
- 5.9 Achwaldstr. 4, Gemarkung Allach, Fl.Nr. 724/33
Neubau eines Mehrfamilienhauses und zweier Einfamilienhäuser mit Tiefgarage - VORBESCHEID und Vollzug der BaumschutzVO
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig Folgendes:
Geplant sind ein verhältnismäßig breites Mehrfamilienhaus fast unmittelbar an der Straße (im Folgenden: „Vordergebäude“) sowie zwei EFH in der 2. Reihe dahinter. Aus Sicht des Bezirksausschusses bestehen erhebliche Bedenken gegen die geplante Bebauung, da sie sich nicht in die Umgebung einfügt. Das Vordergebäude fügt sich nicht ein, weil die auf der gleichen Straßenseite daneben liegenden Grundstücke keine Bebauung entlang der Straße aufweisen. Die beiden hinterliegenden Gebäude fügen sich nicht ein, weil die umliegenden Grundstücke noch vollständig frei sind von Bebauung in der 2. Reihe. Darüber hinaus führt die vorgesehene Bebauung insbesondere dazu, dass keinerlei Großbäume mehr möglich sind. Dies ist abzulehnen, weil dadurch die Wohnqualität erheblich verschlechtert wird.
- 5.10 Oertelplatz 4, Gemarkung: Allach, Fl.Nr.: 1324/29
Neubau eines Büro- und Geschäftsgebäudes sowie einer P+R-Tiefgarage (Oertelplatz 4 + 4b / Georg-Reismüller-Str. / Lautenschlägerstr.)
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig Folgendes:
Es bestehen keine Einwände. Zur Tiefgarage ist positiv hervorzuheben, dass ein direkter Zugang zur Unterführung zur S-Bahn vorgesehen ist; dort befindet sich auch (unter Nutzung der vorhandenen Rampe zur Unterführung) der barrierefreie Zugang. Ebenfalls von Vorteil ist die Möglichkeit, über die vorgesehenen Schrammborde als Fußgänger direkt zur TG des EKZ zu gelangen.
Die Planung des Gebäudes erscheint, soweit das vom Bezirksausschuss beurteilt werden kann, ordnungsgemäß und durchdacht. Der Bezirksausschuss geht dabei davon aus, dass die Planung mit den künftigen Nutzern (Stadtsparkasse und MVHS) abgestimmt ist.

- 5.11 Theodor-Kitt-Str., Gemarkung: Untermenzing, Fl.Nr.: 747/6
Neubau 3er Mehrfamilienhäuser mit Tiefgarage (geförderter
Wohnungsbau)-VORBESCHIED
und Vollzug der BaumschutzVO
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig Folgendes:
Das Vorhaben umfasst 30-37 WEH und eine TG mit 20 Stellplätzen.
Aus den Plänen für den Bereich im UG ist nicht klar erkennbar, ob neben der TG
auch Kellerräume für die Wohnungen vorgesehen sind. Dem Vorhaben kann nur
zugestimmt werden, wenn die Gebäude vollständig unterkellert sind und für die
Wohnungen in angemessener Größe Kellerabteile vorgesehen werden. Auch für
sonstige Funktionsräume wie Heizung etc. wird die Unterkellerung benötigt. Nur
mit einer Unterkellerung ist die optimale Ausnutzung der wertvollen
Grundstücksfläche gewährleistet. Auf Grund der Stadtrandlage und der nicht
zureichenden ÖPNV-Erschließung erscheint die Zahl der Stellplätze zu gering.
- 5.12 Franz-Töpsl-Weg 11a
Neubau eines 3-Familienhauses mit Duplexgarage
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, keine Einwände zu erheben.
- 5.13 Eversbuschstr. 161, Flurst. 80/0
Neubau des Stadtteilkulturzentrums Allach-Untermenzing, Sanierung des
Vereinsheims, Abbruch bestehender Nebengebäude- VORBESCHIED
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig die Stellungnahme unter Anlage 1.
- 5.14 Kompetenz vor Ort anerkennen und wertschätzen - den Bezirksausschüssen
mehr Entscheidungsrechte übertragen; Änderung des Anhörungsrechtes
„Errichtung, wesentliche Umgestaltung und Auflassung von Bedürfnisanstalten“
(Anlage 1 BA-Satzung, Ziffer 6 im Abschnitt Kommunalreferat) in ein
Entscheidungsrecht
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig einer Beibehaltung der jetzigen
Satzungsregelung in der o.g. Angelegenheit.
- 5.15 Kompetenz vor Ort anerkennen und wertschätzen - den Bezirksausschüssen
mehr Entscheidungsrechte übertragen; Änderung des Anhörungsrechtes
„Förderung und Pflege der Geschichte, des Brauchtums und der Volkskultur des
Stadt-teils“ (Anlage 1 BA-Satzung, Ziffer 8 im Abschnitt Kulturreferat) in ein
Entscheidungsrecht sowie Änderung des Anhörungsrechtes „Förderung und
Unterstützung von Vereinen, Gruppen und Initiativen“ (Anlage 1 BA-Satzung,
Ziffer 9 im Abschnitt Kulturreferat) in ein Entscheidungsrecht
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig einer Beibehaltung der jetzigen
Satzungsregelung in der o.g. Angelegenheit.

6. Stadtrats-und Ausschussbeschlüsse

Die nachfolgenden Beschlüsse werden vom Bezirksausschuss zur Kenntnis
genommen:

- 6.1 *Beschluss des Kreisverwaltungsreferates vom 19.07.16:*
Errichtung einer P+R-Tiefgarage am S-Bahnhaltepunkt Allach im
Versorgungszentrum am Oertelplatz (Sitzungsvorlage Nr. 06626)

7. Verschiedenes

- 7.1 Anträge aus der Einwohnerversammlung vom 08.06.16
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig die Stellungnahme unter Anlage 2.
- 7.2 Betreiberprogramm Kulturbürgerhaus
Bereits unter TOP 5.13 behandelt.
- 7.3 Stellungnahme des BA 23 zur Betriebsbeschreibung des Kulturreferates für das Kulturbürgerhaus Allach-Untermenzing
Bereits unter TOP 5.13 behandelt.
- 7.4 Torbogen "In Treu fest" in der Angerlohe
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, dass sich der UA Kultur hinsichtlich der weiteren Vorgehensweise bzgl. einer Sanierung und einer Hinweistafel in der o.g. Angelegenheit mit dem Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Abt. 6 Denkmalschutz und Stadtgestaltung, in Verbindung setzen soll.
- 7.5 Budgetmittel für Eigenveranstaltung des BA 23 für die Einweihung des Kultur- und Spielpfades Untermenzing am 23.06.17
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig für die o.g. Veranstaltung Budgetmittel in Höhe von 500,00 € bereit zu stellen.
- 7.6 Wiesn-Besuch BA 23 am 28.09.16, 17:00 Uhr
Frau Kainz verteilt die Karten.
- 7.7 Besuch des BAs im AWO Jugendzentrum Planet Orange am 09.11.16 ab 17:00 Uhr bzw. 18:00 Uhr
Der Bezirksausschuss einigt sich auf den Termin am 09.11.16 um 18:00 Uhr.
- 7.8 Sitzungstermine 2017 (Entwurf)
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig die Termine unter Anlage 3.
- Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig das Straßenfest / Flohmarkt in der Schöllstraße als eigene Veranstaltung und stellt dafür 1000,00 .€ bereit.
- Herr Lamkewitz fragt nach dem Sachstand zu seinem Antrag bzgl. der Karl-Gayer-Unterführung. Die Geschäftsstelle wird der Angelegenheit nachgehen.
- Herr Lamkewitz berichtet über ein Filmprojekt im Rahmen der interkulturellen Arbeitsgruppe. Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, dieses Filmprojekt zu befürworten.
- Herr Schneller möchte den Sachstand zum Ausbau der Allacher Straße erfahren. Frau Kainz wird sich beim Baureferat informieren.
- Frau Kainz teilt mit, dass die Sitzgelegenheiten an der Bushaltestelle am Oertelplatz aufgestellt wurden. Ferner teilt sie mit, dass sich die Situation durch die Verlegung des Containerstandortes an der Von-Reuter-Str. verbessert hat.

Herr Schneller moniert nochmals die Verschmutzung der Dachrinnen an der Fahrradabstellanlage am S-Bahn-Haltepunkt Untermenzing und fragt nach zusätzlichen Fahrradstellplätzen. Die Geschäftsstelle gibt die Verschmutzung nochmals weiter und sucht das Antwortschreiben bzgl. weiterer Stellplätze raus.

Herr Feig berichtet, dass Auf der Allmende 50 Meter nach dem Streuobstwiesenweg Richtung Westen (Am Lochholz) eine Ausgleichsfläche für Schrebergärten eingezäunt wurde. Die Geschäftsstelle wird bei der Lokalbaukommission nach einer Genehmigung diesbezüglich fragen.

Herr Feig fragt nach der Genehmigung des Überbaus in der Pasteurstraße 2. Frau Kainz wird die Lokalbaukommission in einem Schreiben auffordern, zu überprüfen, ob die tatsächliche Nutzung mit der Baugenehmigung übereinstimmt.

Frau Merk berichtet, dass die Bauarbeiten an der Bushaltestelle Von-Kahr-Straße voranschreiten.

Herr Schneller moniert die Kieshalden an der Stieglstraße und der Behringstraße. Die Geschäftsstelle gibt dies nochmals weiter.

Frau Kainz verteilt Exemplare des aktualisierten Flächennutzungsplanes. Die Geschäftsstelle wird noch 4 Exemplare anfordern.

8. Berichte aus den Unterausschüssen

-keine Wortmeldungen-

9. Umlauf

Der Umlauf wird bis auf den nachfolgenden Punkt ohne Diskussion zur Kenntnis genommen:

9.11 Schreiben Referat für Bildung und Sport vom 06.06.16:
Aufstellung der Pavillons für die Mittelschule Franz-Nißl-Str. in 2016
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02037; z.K.

9.16 Schreiben Sozialreferat vom 02.08.16:
Sozialpädagoge sowie Übungsleiter für das Nightball-Angebot in der
Jugendeinrichtung orange.planet
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02522; z.K.

Nachtrag

1. Bürgerpost an den BA:

1.1 Ruhestörung Grünanlage Servetstraße
Bereits unter TOP2.2.1 behandelt.

2. Anhörung:

2.1 Mehr Grün und Blumen in Münchens Straßen möglich machen; Antrag aus dem
Münchner Stadtrat
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, der o.g. Angelegenheit
zuzustimmen.

- 2.2 Erweiterung eines Wohnhauses (Esszimmer/Wohnzimmer)
Eversbuschstr. 131, Flurstück 119/7
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig, keine Einwände zu erheben.
- 2.3 2 Werbeanlagen für termingebundenen wechselnden Plakatanschlag
Eversbuschstr. 90, Fl.Nr. 90/0, Gemarkung Untermenzing
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig Folgendes:
Die geplante Anlage fügt sich aus Sicht des Bezirksausschusses nicht ein und stellt eine Verschandelung des Ortsbildes dar. Sie ist daher abzulehnen.
- 2.4 Lautenschlägerstraße
Der Bezirksausschuss beschließt einstimmig Folgendes:
Gegen die Planung bestehen keine Einwände. Die beabsichtigte Gestaltung insbesondere im Hinblick auf die Baumpflanzungen erscheint ansprechend.
- 3. Umlauf:**
Der Umlauf wird bis auf den nachfolgenden Punkt ohne Diskussion zur Kenntnis genommen:
- 3.5 Schreiben Sozialreferat vom 30.08.16:
Weitere Jugendeinrichtung im Zentrum des 23. Stadtbezirkes
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 02520; z.K.
- 4. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse:**
Die nachfolgenden Beschlüsse werden vom Bezirksausschuss zur Kenntnis genommen:
- 4.1 *Beschluss des Bildungsausschusses des Stadtrates vom 14.09.16:*
Bauprogramm zur Realisierung von Kinderbetreuungsplätzen (Sitzungsvorlage Nr. 06885)
- 10./ NTO Nichtöffentlicher Teil:**
5.



Heike Kainz
Vorsitzende des BA 23
Allach-Untermenzing

BA-Geschäftsstelle